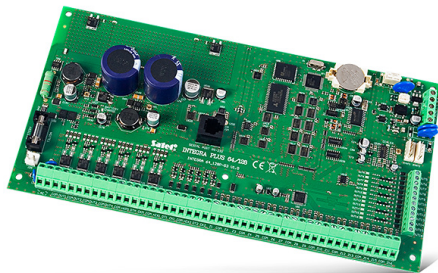


INTEGRA-128 PLUS PCB (DE)

Zentralenplatine

2010145

Satel



- EN 50131 Zertifizierung: Grade-3
- 16 bis 128 Meldelinien (NC/NO/EOL/2EOL/3EOL)
- bis zu 32 Scharfschaltbereiche
- redundantes Netzteil
- eingebautes AWUG (Contact-ID, SIA, u.a.)
- Steuerung über Bedienteile, Handsender und Proximitykarten sowie über Internet oder Mobiltelefon



Benutzer	240 Benutzer, 8 Administrator, 1 Errichter
Ausgänge	16 auf Hauptplatine, max.128
Timer	64
Anzahl der Anschlüsse	Programmierschnittstellen RS-232, Mini-USB
Ereignisspeicher	22527 Ereignisse
Spannungsversorgung	18 V AC ($\pm 15\%$), 50-60 Hz
Abmessungen B x H x T	264 x 134 mm
EN 50131 Zertifizierung	Grade 3
Bereichstastaturen	max. 64
Sprachmeldungen	maximal 32
Leistung Netzteil	redundant 2A + 1,5 A
Bedienteile	8 maximal
Meldelinien	16 auf Hauptplatine, max. 128
Funk-Meldelinien	max. 112 mit ACU-Funkmodul
Betriebstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Gewicht	0.3 kg
Anzahl der Rufnummern	8

Die INTEGRA-Serie ist eine vielseitig einsetzbare Hybrid-Gefahrenmeldezentrale. Die INTEGRA PLUS Varianten sind die Weiterentwicklung der bisherigen Zentralenserie.

Vorteile der PLUS-Zentralen sind:

- EN50131 Grade-3 Zertifizierung
- redundantes Netzteil mit größerem Akkuladestrom
- Installationsmöglichkeit für Hochsicherheitsbedürfnisse (3EOL-Linien)
- E-Mail Benachrichtigung in Kombination mit ETHM-1 PLUS möglich
- Möglichkeit der SMS-Benachrichtigung über ein externes GSM-Wählgerät

INTEGRA-128 PLUS PCB (DE)

Zentralenplatine

2010145

- einstellbare Widerstandswerte auf der Hauptplatine und Linienenerweiterungen
- Programmierung wahlweise per USB-Port oder RS-232 Schnittstelle

Durch die Verwendung von verschiedenen Grundkonfigurationen, über diverse Ausbaustufen und Erweiterungsmodule, ist sie für unterschiedlichste Einsatzbereiche vom Privatbereich über kleinere Gewerbeobjekte bis hin zu Industrie- und Behördeninstallationen geeignet. Sie kann optional mit Erweiterungsmodulen, wie z.B. dem ACU-220 Funktransceiver, ausgerüstet werden und so individuell an Ihre Anforderungen angepasst werden. Der Betrieb ist sowohl als reines Funksystem oder als verdrahtete Buszentrale oder im Hybridbetrieb möglich.

Für die Integration von Zugangskontrollen, Konfigurationen der Melder und Echtzeitüberwachung per Internet/Intranet steht eine leistungsstarke und intuitiv bedienbare Software zur Verfügung.

Optional gibt es die INTEGRA-Sets, diese sind mit Hauptplatine und Transformator bereits komplett im abschließbaren Stahlblechgehäuse vorinstalliert.